
"Die neue Koalition muss mehr Wirtschaft wagen"

24.09.17 | Berlin

"Die neue Koalition muss mehr Wirtschaft wagen"

UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck verlangt Konzepte für Top-Themen wie Digitalisierung und Infrastruktur

„Die Herausforderungen der kommenden Jahre sind klar: Digitalisierung, Bildung, Fachkräfte, Infrastruktur, Energieversorgung – die neue Bundesregierung muss auf vielen Feldern Weichen stellen. Das ist besonders für Berlin und Brandenburg wichtig“, so kommentiert Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), das Ergebnis der Bundestagswahl vom 24. September 2017. „Nicht nur Ergebnisse der Landespolitik zählen, sondern auch die auf der Bundesebene.“

„Damit die Erfolgsgeschichte der Hauptstadtregion weitergeht, muss es rasche Entscheidungen für bessere Rahmenbedingungen geben“, sagt Amsinck weiter. „Beispiele sind die Bewahrung der Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt, eine Deckelung der Sozialabgaben bei 40 Prozent und ein entschlossener Einsatz für offene Märkte in aller Welt. Auch die Wachstumsbedingungen gerade für die innovativen kleinen und mittelgroßen Firmen, die in Berlin und Brandenburg eine wichtige Rolle spielen, müssen besser werden. Kurz: Die neue Koalition muss mehr Wirtschaft wagen.“

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Ihre Ansprechpartner zum Thema Wirtschaftspolitik

Abteilungsleiter Innovations- und Digitalpolitik

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Weickert [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Rhein [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)

Volkswirtschaft, Statistik und Förderpolitik

Klaus

Jeske

Telefon:
+49 30 31005-127

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Jeske [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)